

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zunächst möchte ich mich für Ihre Stimme zur Wahl in den Ortsgemeinderat und als Ortsbürgermeister bedanken und sehe es als Auftrag, auch in den kommenden fünf Jahren aktiv das Ortsgeschehen zu gestalten.

Ich möchte mit meinem heutigen Brief aber auch diejenigen ansprechen, die im Zweifel sind und möchte Ihnen ein paar wichtige Gedanken zu meiner Arbeit als Ortsbürgermeister geben.

### Respektvoller Umgang mit allen politischen Gruppen und Interessenvertretern

Ein sehr wichtiges Anliegen meiner Arbeit ist der respektvolle Umgang mit allen Bürgerinnen und Bürgern sowie allen politischen Gruppen und Vereinen. Das habe ich in meinen nunmehr 11 Jahren Arbeit in der Verwaltung der Ortsgemeinde (davon 6 Jahre als 1. Beigeordneter) aktiv gelebt und es wird auch so bleiben! Es ist ganz wichtig, dass alle politischen Gruppierungen dies genauso unterstützen, denn leider hat sich kurz nach der Wahl in persönlich beleidigenden Briefen und Internetbeiträgen gezeigt, dass Respekt nicht von allen Mitbürgern in gleichem Maße akzeptiert und gelebt wird.

### Agieren statt reagieren

Mein Programm für die kommende Wahlperiode stand bereits zu Beginn dieses Jahres fest, was Ausdruck dafür ist, dass eine klare Position sehr wichtig für die Arbeit des Ortsbürgermeisters ist. Agieren heißt aber auch, dass es nötig ist, Themen auch gegen Widerstände voranzutreiben, wenn sie eine Bereicherung für unseren Ort sind. Erwähnen möchte ich das Thema der Seniorenresidenz mit angeschlossenem Therapiezentrum. Es gab anfangs sehr viel Widerstände und auch Ablehnung und heute finden Sie das Thema in allen drei Wahlprogrammen.

### Unabhängigkeit und Erfahrung

Um aktiv gestalten zu können ist es wichtig, mit allen politischen Kräften zusammenzuarbeiten und auch eine gute Zusammenarbeit mit den Verwaltungen der VG und des Kreises zu gewährleisten. Das setzt viel Erfahrung in der Führung und im Umgang mit Menschen voraus. Dennoch ist es sehr wichtig in der Lage zu sein, unabhängig zu agieren, um wichtige Projekte schnell und im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger umzusetzen. Dafür stehe ich!

### Präsenz

Man kann auf Flyern und Plakaten lesen, dass Präsenz des Ortsbürgermeisters wichtig ist. Das kann ich nur unterstreichen! Die angesprochene Präsenz ist natürlich wichtig wenn es um Feste und örtliche Veranstaltungen geht, aber umso wichtiger bei Besprechungen und Terminen, bei denen es um die aktive Gestaltung und Entwicklung unseres Ortes geht. Diese Termine finden meist in der normalen Arbeitszeit bis zum Nachmittag statt und erfordern eine hohe Flexibilität meiner beruflichen Tätigkeit. Diese Flexibilität ist mir gegeben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
bitte gehen Sie am 16. Juni 2019 zur Stichwahl und schenken Sie mir das Vertrauen, um weiter erfolgreich an der aktiven Gestaltung unserer schönen Ortsgemeinde zu arbeiten!



Vielen Dank!

Ihr Ortsbürgermeister Axel Spieckermann



Wir in  
Armsheim

SPD

# Axel Spieckermann

Ihr Bürgermeister für Armsheim

*Jetzt gilt's!*

Stichwahl  
am 16. Juni





## Arbeit der letzten fünf Jahre

Zusammen mit Ortsbürgermeister Axel Spieckermann und den Ortsbeigeordneten Dr. Hans-Christian Gaebell und Christian Wertke sowie mit den im Ortsgemeinderat Armsheim vertretenen Fraktionen können wir auf die vergangene Wahlperiode stolz zurückblicken. Wir haben viel getan, um das rheinhessische Lebensgefühl aufrechtzuerhalten und auch zu steigern. Dabei konnten wir viele Ideen und Projekte erfolgreich umsetzen, zumindest aber anstoßen.

Konkret handelt es sich um folgende Vorhaben:

- Anerkennung der Ortsgemeinde Armsheim als Schwerpunktgemeinde des Landes RLP
- Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes aus dem Jahre 1986
- Bronze im Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
- Schaffung des Neubaugebiets „Im Pfad“ u. dadurch Schließung des freien Raumes zwischen Armsheim u. Schimsheim
- Errichtung eines Gewerbegebietes, inkl. neuem Nettomarkt-Konzept
- Sanierung der Mühlestraße und Nikolauspforte
- Schaffung eines Jugendraumes im neuen TSV-Vereinsheim
- Verschönerung der beiden Friedhöfe in Armsheim und Schimsheim durch Installation von Handwagenstationen und Gießkannensysteme sowie neue Sitzkissen und Wandheizkörper für die Friedhofshallen
- Ermöglichung von Urnenbestattungen in einer neuen Urnenstelen-Anlage in Armsheim
- Neuanlage des Spielplatzes „Spatzen Nest“ hinter dem Dorfgemeinschaftshaus
- Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlage in der Wiesbachtalhalle
- Einrichtung des Wanderweges „Rund um den Wiesbach“ sowie regelmäßige Pflege der Wanderstrecken und des Platzes auf dem Geiersberg mit der Fléviller Hütte
- Optische Aufwertung des Menhirplatzes durch Aufstellung einer Informationstafel
- Anbringung von Infokästen am Rathaus zur Förderung des Tourismus
- Optische und funktionale Aufwertung des Schredderplatzes durch Schließung mittels Zäune, Einrichtung fester Öffnungszeiten, Einstellung eines Mitarbeiters sowie Erhebung von geringen Gebühren
- Neues Bauhofkonzept ermöglicht bessere Pflege der innerörtlichen Anlagen
- Verbesserung von Park- und Verkehrsregelungen insbesondere in der Haupt- u. Bahnhofstraße sowie im alten Ortskern
- Neue Begrüßungstafeln an den Ortseingängen als touristische Werbemaßnahme und als Signal, in unserer schönen Weinbaugemeinde herzlich willkommen zu sein
- Installation von neuen Abfallbehältern und mehreren Hundekotbeutelstationen
- Schaffung eines professionellen Internetauftritts sowie Einrichtung eines Auftritts in den sozialen Medien u. einer für Android und Apple kompatiblen App für Tablets und Smartphones
- Förderung des Ehrenamts durch Einführung des „Tag der Vereine“
- Unterstützung bei bewährten und neuen kulturellen Angeboten (Geiersberg in Flammen, Dorffest, Straßenfeste)
- Regelmäßige Informationen aller Bürgerinnen und Bürger bei Einwohnerversammlungen

Auch sonst war und ist die SPD Armsheim – nicht nur in den vergangenen fünf Jahren – sehr präsent und fördert regelmäßig soziale Einrichtungen und Vereine, insbesondere:

- Regelmäßige Teilnahme bei Veranstaltungen und Festen in Armsheim (z. B. Betreiben des Weinstandes auf unserer Korb, Stand auf dem Weihnachtsmarkt etc.)
- Regelmäßige Förderung von Vereinen und sozialen Einrichtungen für gemeinschaftliche Zwecke, insbesondere für die Jugendarbeit (z. B. Spenden an die TSV Armsheim-Schimsheim, Jugendfeuerwehr, KITA-Förderverein, Jugendgarten etc.)
- Viele Aktionen des SPD-Ortsvereins (z. B. Aktion „blühendes Armsheim“, Arbeitseinsätze auf den Friedhöfen und auf dem Grillplatz etc.)



## Arbeit der kommenden fünf Jahre und darüber hinaus

- Schwerpunktmaßnahmen (z. B. Effenplatz, Rosenplatz, Spielplatz Schimsheim)
- Erschließung des Neubaugebiets „Im Pfad“
- Neubau Nettomarkt
- Schaffung von Gewerbeflächen und Ansiedlung von Gewerbebetrieben
- Errichtung einer Seniorenresidenz und Ansiedlung von Therapeuten und Medizinern
- Öffnung eines Jugendraumes
- Stärkung der Vereinsarbeit und Einrichtung eines Vereinsrings
- Schaffung eines „Dorfbeauftragten“ für Ehrenamtsfragen und sonstige Fragestellungen
- Schaffung eines Mehrgenerationengeländes
- Schaffung eines breiteren Tourismus- und Kulturangebots
- Der Schutz und die Entwicklung des nahen Naturraumes
- Ausweisung weiterer Wanderwege und Angebot an naturnahen Plätzen
- Förderung energieeffizienter Lösungen, um einen Anteil zum Klimaschutz zu leisten
- Pflanzungen von Bäumen, z. B. auf der Bahnhofstraße
- Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlage in der WTH (in diesem Jahr)
- Neue Zaunanlage für den Kindergarten Schlosswichel
- Ausstattung mehrerer Einrichtungen mit Hotspots
- Schaffung einer Möglichkeit für die Online-Anmietung des Dorfgemeinschaftshauses
- Computer- oder Internetkurse für ältere Menschen bzw. die Einrichtung eines Internet-Cafés
- Errichtung einer weiteren E-Ladesäule
- engere Zusammenarbeit mit den ansässigen Winzern und stärkere Verbindung für das aktive Engagement „Wein und Kultur“
- Tradition „Geiersberg in Flammen“ wieder aufleben lassen
- Etablierung von Disko- und Tanzveranstaltungen in Armsheim
- Realisierung eines neuen Fitnesspfades in Verbindung mit einem Barfußpfad im Rahmen der Dorferneuerung
- Verschönerung des Geiersberges mit weiteren Rastmöglichkeiten
- Weitere Maßnahmen zur Grundversorgung, Gesunderhaltung u. Mobilität für alle Generationen sowie zur Erhaltung und zum Ausbau der örtlichen Infrastruktur und Elektromobilität

